

1. Vorsitzende
Sabina Zoller

turnkreis-oldenburg-land@sabina-zoller.de



Offizieller Partner des NTB

21.03.2021

Protokoll über die Sitzung vom Kreisturntag 2020 verlegt auf 2021 online per Zoom 21.03.2021

Tagesordnung:

1. Eröffnung und ordnungsgemäße Ladung
2. Grußwort der Gäste
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift des letzten Kreisturntages 2018
5. Kurzreferat
6. Jahresberichte 2018 und 2019 mit anschl. Aussprache
7. a) Kassenberichte 2018 und 2019 mit Aussprache
b) Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Ehrungen
10. Wahlen (Kassenprüfer)
11. Verabschiedungen
12. Genehmigung des Haushaltsvorschlages
13. Wahl der Delegierten zum Landesturntag
14. Veranstaltungen/ Lehrgänge/ Termine und Anfragen
15. Verschiedenes

1. Eröffnung und ordnungsgemäße Ladung

Um 10.05 Uhr eröffnete die 1. Vorsitzende, Sabina Zoller, zum ersten Mal in ihrer Eigenschaft als 1. Vorsitzende den Kreisturntag des Turnkreises Oldenburg-Land per Zoom. Sie begrüßte die online anwesenden Delegierten der Sportvereine sowie die geladenen Gäste, Herrn Lutz Alefsen, Vizepräsident des NTB, Herrn Jörg Skatulla, Vorsitzender des Kreissportbundes Oldenburg-Land sowie Alessandro Domscheid, Jugendbildungsreferent des NTJ.

Holger Kreye stellte fest, dass zum Kreisturntag für das Jahr 2020 durch Rundschreiben an die Vereine am 12.02.2021 satzungsgemäß eingeladen wurde. Die ordnungsgemäße Ladung wurde festgestellt und der Kreisturntag eröffnet.

Holger Kreye gedachte in Ehrfurcht und Dankbarkeit an die seit dem letzten Turntag verstorbene Turnschwester Gertrud Behrens. Sie war langjährige Oberturnwartin des TSV Ganderkesee und Kreisfrauenwartin in unserem Turnkreis Oldenburg-Land. Behrens war bis zu ihrem Tod im Alter von 95 Jahren aktive Turnerin beim TSV Ganderkesee.

2. Grußworte der Gäste

Jörg Skatulla, 1. Vorsitzender des Kreissportbundes Landkreis Oldenburg e.V., beklagte die Mitgliederschwünde in den Vereinen. Skatulla betonte, dass in der Krise die Vereine durch Online-Angebote versuchen in Kontakt und in Bewegung zu den Mitgliedern zu bleiben. Trotz der großen Einschränkungen im Breitensport würden viele Vereine ihre Unterstützung für soziale Projekte in deren Orten anbieten. „Viele Mitglieder halten ihrem Verein die Treue. Dies sei auf den Dörfern üblich“, berichtete Skatulla.

Eine Akquise sei in der Zeit nach den Einschränkungen in Kindertagesstätten und Schulen nötig, um junge Mitglieder neu in die Vereine zu holen. Noch schwieriger sei es, die Ehrenamtlichen und Übungsleiter zurückzugewinnen.

Skatulla wird noch im März Gespräche mit dem Landkreis führen unter welchen Bedingungen je nach Inzidenz Vereinssport wieder möglich sein wird. Außerdem erhoffe sich der 1. Vorsitzende mit der Luca-App oder anderen Möglichkeiten, die Hallen wieder mit Leben füllen zu dürfen.

Skatulla freute sich, zu dieser Sitzung eingeladen zu sein und wünschte weiterhin viel Erfolg.

Lutz Alefsen, Vizepräsident des Niedersächsischen Turnerbundes, bedauerte, dass fast alle Kreisturntage im Jahr 2020 verschoben wurden. Der Turnkreis Oldenburg-Land sei mit der heutigen Veranstaltung Vorreiter für alle weiteren Online-Kreisturntage. Die Schwierigkeit sei es im Moment, eine geheime Wahl online umzusetzen. Derzeit werde dran gearbeitet. Er wünsche allen Aktiven, dass Veranstaltungen ab Sommer wieder in Präsenz stattfinden können.

Bedauerlich sei, dass das geplante Landesturnfest in Oldenburg 2020 abgesagt wurde. Die Voranmeldungen waren mit 12 000 Teilnehmern sehr hoch. Glücklicherweise wurden nicht alle Gelder und Zuschüsse zurückgefordert. Allerdings werden voraussichtlich 2023 nicht mehr so viele Zuschüsse fließen. Man werde auf prominente Gruppen verzichten müssen und eher auf regionale Gruppen und Künstler zurückgreifen.

Auch das Feuerwerk der Turnkunst wurde verschoben bzw. abgesagt. Wichtige Einnahmen in Höhe von 1,5 Millionen Euro seien eingebrochen.

Für die Zeit nach der akuten Corona-Pandemie müsse auf allen Ebenen Werbung für Turnen und Veranstaltungen gemacht werden. Alefsen hoffe, dass im Herbst der Landesturntag nicht auch online stattfinden muss.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Die 1. Vorsitzende des Turnkreises, Sabina Zoller, stellte die Beschlussfähigkeit fest. 19 stimmberechtigte Abgeordnete seien aus 10 Vereinen anwesend. Es wurde keine Änderungen zur Tagesordnung beantragt.

4. Genehmigung der bereits zugegangenen Niederschrift des letzten Kreisturntages 2018

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

Zoller bedankte sich bei den stellv. Vorsitzenden Holger Kreye sowie bei der Geschäftsführung Sonja Otten für die Unterstützung im Vorstandsteam.

Außerdem begrüßte Zoller Alessandro Domscheid, der zu einem Kurzreferat geladen wurde.

5. Kurzreferat zum Thema: Bildungsportal

Allessandro Domscheid, NTJ Bildungsreferent, begrüßte den Vorstand und die Delegierten des Kreisturntages und stellte sich sowie seine Tätigkeit beim NTJ kurz vor.

Domscheid erläuterte TSF Lehrgänge, welche mit Quick & Simple Impulsen versehen seien. Die Quick & Simple Fortbildungsimpulse seien kurze Lehrgänge mit 2-3 Lerneinheiten, welche abends kostenlos online angeboten werden. Die Kurzfortbildungen würden 90 Minuten dauern. Dies solle die Lust auf Fortbildungen wecken. Das Programm sei abwechslungsreich und vielfältig.

Selbst Seniorenfitness mit praktischen Einheiten seien erfolgreich durchgeführt worden. Das Konzept der Lehrgänge möchte jede Altersstruktur abholen. Ziel sei es, die Lust am Sport nicht zu verlieren. Die ersten Reaktionen der Teilnehmer auf die Veränderung der kommunikativen Ebene seien sehr positiv ausgefallen

Von Januar bis März wurden bereits 30 Online-Lehrgänge erfolgreich umgesetzt. Neben Fortbildungen werden auch technische Beratungen angeboten.

Bisher tauchten gelegentlich Probleme mit Musik und Ton auf. Die Musik käme meist zeitversetzt an oder der Ton durch das Mikro erreiche nicht die Online-Teilnehmer.

Die Bildungsvermittlung kann sehr vielfältig stattfinden. Eine Hybridlösung sei für mehrtägige Veranstaltungen auch umsetzbar.

Domscheid schlug für Online-Fortbildungen folgende Ideen vor:

- Teilnehmerlisten, die bisher händisch unterschrieben wurden, können nun per Screenshot gesendet und an die Honorarbögen geheftet werden
- Möglichst ein Host im Hintergrund als Helfer für technische Schwierigkeiten im Team einplanen, der sofort Probleme melden und umsetzen könne
- Mehrere Pausen einbauen
- Im Bildungsportal können sich neuerdings nicht nur Einzelpersonen sondern auch Gruppen anmelden
- Der Vorstand im Verein kann auf der Cloud die aktuellen Lizenzen seiner Übungsleiter einsehen

Auf jeden Fall unterstütze und berät der NTB und der NTJ die Turnkreise und Übungsleiter gerne auch weiterhin.

6. Jahresberichte 2018 und 2019 mit anschl. Aussprache

Die Jahresberichte seien auf der Homepage veröffentlicht worden. Diese wurden auf der Sitzung nicht vorgelesen.

2018 hatte man noch einen Zuwachs von rund 700 auf insgesamt 16800 Mitglieder verzeichnet, so dürften die aktuellen Zahlen aufgrund der Corona-Einschränkungen rückläufig sein. Die genauen Daten lagen Zoller für die 51 Vereine derzeit noch nicht vor.

Zoller berichtete über die vergangenen drei Jahre als 1. Vorsitzende, welches sie mit viel Spaß und Freude erfüllte. Zu ihren bisherigen Aufgaben gehörten Ehrungen, Hauptausschuss- und Turnkreissitzungen sowie die Organisation der Turnschau 2019. 26 Gruppen aus 14 Vereinen mit insgesamt rund 300 Aktiven hätten sich daran beteiligt.

Besonders hob Zoller die gute Zusammenarbeit im Vorstand und dem erweiterten Vorstand des Turnkreises hervor. Sie hoffe, dass die nächste Turnschau 2022 stattfinden könne.

7. a) Kassenberichte 2018 und 2019 mit Aussprache b) Bericht der Kassenprüfer

Die stellvertretende Vorsitzende Finanzen, Linda Martens, erläuterte stichpunktartig die Ein- und Ausgaben der Jahre 2018 und 2019. Die Abschlüsse liegen in Hannover dem NTB vor. Auch das Haushaltsjahr 2020 sei abgeschlossen. 2019 sei ein etwas höherer Überschuss vorhanden gewesen. Das angeschaffte AirTrack wird von vielen Vereinen abwechselnd im Leihverfahren genutzt. Dies habe sich als sehr gute Investition bewährt.

Die Kassenprüferinnen, Anke Nordbruch und Hildegard Niemann, hatten stichpunktartig die Belege und Buchungen geprüft. Beanstandungen gab es keine. Hildegard Niemann stellte den Antrag auf Entlastung der stellvertretenden Vorsitzenden, Finanzen. Der Antrag wurde einstimmig genehmigt.

8. Entlastung des Vorstandes

Hildegard Niemann stellte den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Der Antrag wurde einstimmig genehmigt.

9. Ehrungen

Sabina Zoll ehrte Henrike Jaedicke mit der bronzenen Ehrennadel in ihrer Eigenschaft als Übungsleiterin beim TSV Großenkneten und als Vorsitzende der Turnerjugend im Turnkreis.

Die goldene Ehrennadel des LandesSportBundes wurde Sonja Müller vom Vorsitzenden des Kreissportbundes Jörg Skatulla überreicht. Dieser hatte an der Onlineversammlung teilgenommen und war kurz vor der Verleihung zum Haus von Sonja Müller gegangen, die in der Nachbarschaft wohnt und überraschte Sonja Müller an der Haustür. Er übergab die Urkunde und Ehrennadel. Die Verleihung wurde online übertragen.

Müller sei seit 45 Jahren Mitglied im Harpstedter Turnerbund, wo sie viele Funktionen übernommen habe. Seit 1987 leite sie die Kreisturnschule. Außerdem sei sie als stellvertretende Vorsitzende, Ausbildung und Fachwartin im Bereich Tanzen im Turnkreis seit vielen Jahren aktiv.

10. Wahlen

Die Kassenprüferin, Hildegard Niemann, überprüft seit fünf Jahren die Kasse. Anke Nordbruch war auf dem Kreisturntag 2018 für 4 Jahre ernannt worden und werde ihre Aufgabe noch bis 2022 erfüllen.

In diesem Jahr standen keine Wahlen an. Lediglich eine neue Kassenprüferin musste vorgeschlagen und benannt werden. Claudia Stolz stellte sich zur Verfügung und erhielt Zustimmung. Die online Anwesende Stolz nahm die Wahl an.

11. Verabschiedungen

Es wurden Steffi Nowak als Fachwartin Gerätturnen und Christina Wiggert-Schell als stellv. Vorsitzende Gesundheitssport im Lehrgangsbereich aus ihren Ämtern entlassen.

12. Genehmigung des Haushaltsvorschlages

Der vorgestellte Haushaltsplan für die Jahre 2020 bis 2021 wurde einstimmig genehmigt. (Der Haushalt 2020 wurde bereits von den derzeitigen Kassenprüfern geprüft).

13. Wahl der Delegierten zum Landesturntag am Herbst 2021

Als Delegierte am Landesturntag nehmen teil:

Sabina Zoller, Holger Kreye, Claudia Stolz, Sonja Müller und Sonja Otten.

Die Wahl wurde einstimmig genehmigt.

14. Veranstaltungen/ Lehrgänge/ Termine und Anfragen

Folgende Turnkreisbeauftragte (Fachwarte) wurden für weitere 2 Jahre bestätigt.

Erwachsene	Tiina Nagler
Ältere Erwachsene	Britta Krone
Jugendturnen	Kristin Göpel
Kinderturnen	Nadine Gramberg
Gesundheitssport	Sabine Münkewarf
Gymnastik	Tatjana Kasper
Tanzen	Sonja Müller
Trampolinturnen	Malou Krone
Gerätturnen	Petra Göpel
Faustball	Uwe Kläner
Wandern	nicht besetzt
Spiele	nicht besetzt

15. Verschiedenes

Zoller wies auf die Lehrgänge 2021 hin, die noch stattfinden werden. Alle Veranstaltungen und Lehrgänge gehen aus der Internetseite hervor.

Zoller bedankte sich bei allen Teilnehmern.

Der Kreisturntag wurde um 11.45 Uhr beendet.

Im Anschluss gab es Angebote in Chaträumen Einzelgespräche mit dem Vorstand zu führen.

Hude, 21.03.2021

Protokollantin
Sonja Otten, Geschäftsführung

Sabina Zoller, 1.Vorsitzende